

In Kürze erscheint:

Clementina di San Lazzaro

# Ina Seidel

Eine Studie

Mit einem Geleitwort

von Professor Dr. Hans Naumann (Bonn)

8°. XX, 192 S. u. 1 Bildtafel. Kartoniert RM 5,80

AUS DEM INHALT: I. Biographische Notizen - II. Der dichterische Entwicklungsgang - III. Die Natur - IV. Die Mutterschaft und die Familie - V. Der Mann und die Frau - VI. Die Liebe - VII. Der menschliche Körper in der Seidelschen Kunst - VIII. Das Schicksal - IX. Gott, Religion und Kirche - X. Die Geschichte - XI. Die Welt des Unterbewußtseins - XII. Symbolik der Seidelschen Kunst.

## Professor Hans Naumann

schreibt u. a. in seinem Geleitwort:

„Clementina di San Lazzaro findet die Worte, nach denen man sucht, wenn man über Ina Seidel nachdenkt, sie findet sie für ihre Persönlichkeit wie für ihr Werk; die Italienerin findet die urgemäßen deutschen Worte für die Erscheinung der Deutschen. Dies fast nachtwandlerische Wunder kann nur aus der tiefen Wahlverwandtschaft der Frau mit der Frau und der Dichterin mit der Dichterin verstanden werden. Auch Clementina di San Lazzaro selbst ist ja Dichterin; ich liebe ihre Gedichte „Ripresa“ und darinnen ihre *Canti del Reno*, *Alla città di Bonn*, *Alla Musa tedesca*, ihre *Traducioni da Stefan George*. Ich liebe nun auch dies Buch über Ina Seidel, das sich zu ihren schönen Werken über George und Hauptmann gesellt und das einer so tiefen Verwandtschaft entspringt...

Man weiß fast nicht, was man mehr bewundern soll, die Dichtung selbst oder dies fast magische Verständnis für sie, das bis in die Grammatik der Sprache Ina Seidels reicht. Wir danken der jungen Italienerin, daß sie ihr Herz so der Deutschen geschenkt hat und gar in deutscher Sprache davon Zeugnis ablegt. Wir nehmen ihr Buch als ein besonders schönes Zeichen der in unsern Tagen endlich erfüllten Form des Miteinanderlebens unserer beiden durch zweitausendjährige Geschichte zueinander gewiesenen Völker.

## Wir bitten das Sortiment

um Verwendung für dies schöne und außerordentliche Buch, das als erstes das Schaffen Ina Seidels in seiner Totalität würdigt.

Prospekte nach Maßgabe der Vorräte kostenlos



J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung  
Stuttgart

Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums

Scho.

Berlin N 24, den 13. Oktober 1937

Gutachten für Verleger

Fritz Spannagel  
Unsere Wohnmöbel  
Verlag Otto Maier,  
Ravensburg, 1937  
26570/1937

Spannagel steht in der vordersten Linie derer, die seit langen Jahren den geschmacklosen Kitsch und die modischen Verfliegenheiten im Möbelbau und der Wohnungseinrichtung aufs schärfste bekämpfen, damit das deutsche Möbel dem deutschen Menschen wieder ein Erbmöbel werde, das sich durch viele Geschlechter erhält und das ein wesentlicher Quell des Heimgefühls ist. Dabei ist entscheidend, daß Spannagel nicht nur äußerlich - etwa vom Standpunkt eines guten Geschmacks her - die Dinge sieht, sondern daß er vom guten unverfälschten Handwerk ausgeht, daß ihm jede kleinste Verbindung wichtig ist als Glied des Ganzen, und daß er aus dem Bau der Möbel die schlichte und edle Form ableitet. Das neue Buch bietet für jeden, der sich mit Möbeln und der Inneneinrichtung von Wohnungen beschäftigt, eine reiche Fülle von Anregungen. - Die gezeigten Bilder guter Möbel sind in jeder Weise vorbildlich. Das Buch ist ein wertvoller Beitrag zur Förderung wahrer Wohngefittung.

F. d. X.

i. A. gez. Dr. B. Pape

„UNSERE WOHNMÖBEL“ von Fritz Spannagel  
128 S., 365 Abbildungen. Preis kart. RM 5,-, in Leinen RM 6,50

Otto Maier Verlag Ravensburg

## MODENSCHAU



Auslieferung für den Buchhandel:  
Wilhelm Opetz - Leipzig C 1